

Pfarrbrief  
der Pfarrgemeinde  
St. Johannes der Täufer



Nabburg

vom 21.01. bis 04.02.2018

€ 0,30

*Ein Licht, das die Heiden erleuchtet  
und Herrlichkeit für dein Volk Israel!*



*40. Tag nach Weihnachten  
Darstellung des Herrn - Mariä Lichtmess*

# Auf ein Wort...

## ...nur danken kann ich, mehr doch nicht!



Mein 50. Geburtstag war ein großartiges Fest und eine stimmungsvolle Gemeinschaft! Darum möchte ich mich an dieser Stelle bei allen bedanken, die mit mir gefeiert haben. Es kamen so viele Freunde und Wegbegleiter von weither, die sich im Miteinander der Nabburger Pfarrangehörigen sehr wohl gefühlt haben.

Das war das größte und wertvollste Geschenk für mich, zu wissen, dass die Begegnungen, das Zusammenarbeiten, die Freundschaften, die über Jahre und Jahrzehnte gewachsen sind, noch tragen und nun ergänzt werden durch so viele hier in Nabburg, deren Mitarbeit ich sehr schätze, ohne deren Mitsorge keine Pfarrarbeit möglich wäre, ohne deren helfende und freundschaftliche Hand nichts umzusetzen gelänge! Eindrucksvoll erlebbar wurde das vor allem im Gottesdienst - jeder und jedem, der Zeit fand mitzufeiern, gilt an dieser Stelle herzlicher Dank!

Aber natürlich gilt mein Vergelt's Gott allen, die ihren Teil dazu beitrugen, dass die Feier im Jugendwerk nachmittags und abends so schön gelingen konnte: den unzähligen Kuchenbäckerinnen und -bäckern, die ein herrliches und riesiges Kuchenbuffett ermöglichten; all jenen, die mit feinen Salaten u.a. das abendliche Buffett bereicherten; allen, die mithalfen in der Küche, beim Schnitzelbacken und im Saal!

Danke allen, die zum Programm das Ihre beitrugen und durch Lied, Musik und Text für abwechslungsreiche Stunden sorgten. Danke allen Vertretern der Gremien, Gruppen und Vereine für ihr Dabeisein!

Obwohl ich gebeten hatte, auf Geschenke zu verzichten, wurde es ein riesiger „Gabentempel“. Für jedes einzelne kleine und große Geschenk sage ich aufrichtig Vergelt's Gott! Danke für die Bausteine zugunsten des Jugendwerks, danke für viele liebe Zeilen in unzähligen Glückwunschkarten! Danke für jeden guten Wunsch und jedes Zeichen der Wertschätzung!

„Schmetterlinge, die nicht mehr wegfliegen können“ laden mich nun ein, weiter zu machen, trotz des „gehobenen Alters“ nicht nachzulassen, mich mit ganzer Kraft für die Pfarrgemeinde Nabburg und alle, die zu ihr gehören einzusetzen und da zu sein. Ich werde mein Möglichstes versuchen und freue mich auf das weitere Miteinander!

**Für alles nochmals herzlich „Vergelt's Gott!“**

A handwritten signature in black ink that reads "James Greus, Jr." in a cursive script.



**VÖLLIG LOSGELOST  
WEIBERBALL**

**MUSIK: QUATERBACK**

**FREITAG, 26. JANUAR 2018 - 19:30 UHR**

**JUGENDWERK NABBURG**

**EINTRITT FREI - MASKENZWANG**

**TISCHRESERVIERUNG UNTER TEL. 09433 8675 ODER 6588**



# WIE VON EINEM ANDEREN STERN

***PFARRFASCHING 2018***



***FREITAG, 02.02.2018 - 19:00***

***JUGENDWERK NABBURG***

***EINTRITT FREI - MASKENZWANG!***

***TISCHRESERVIERUNGEN TEL. 09433 9662***

# Nabbi Nabbi helau!

Wie in den vergangenen Jahren auch, wollen wir unser Jugendwerk in den närrischen Tagen zu einer Faschingshochburg ausbauen! Dieses Jahr dreht sich alles um den Weltraum und das Motto: Wie von einem anderen Stern!

DANKE !!!! Allen, die uns geholfen haben, den Saal so prächtig zu dekorieren! Von 9:00 Uhr bis 19:30 Uhr waren im Schnitt immer 10 Personen beschäftigt, bis alles so befestigt war!

---

Wie schon in den vergangenen Jahren erbiten und erhoffen wir zu unseren Veranstaltungen Verkleidungen möglichst passend zum Thema: Vom Astronauten zum Marsmännchen, vom Mond zum Sternchen, von Außerirdischen zum E.T. oder einfach als Weltraumtouristen... Auch dieses Jahr gibt es Maskenzwang! Wer ohne Maske erscheint, dem bieten wir eine Kleinigkeit zum Aufsetzen an! Wer mit lustigen Darbietungen mitgestalten möchte, möge sich bitte bei Fr. Schlagenhauser (für den Weiberball) und bei Pfr. Lorenz (für den Pfarrfasching oder den Kehraus) melden!

---

Alle, die gem mitfeiern und lachen, sind herzlich willkommen zum **Pfarrfasching am 02.02.** Wir bitten um rechtzeitige Tischreservierung (09433/9662)! Neben den reservierten Tischen - die bis 18:45 Uhr besetzt sein müssen - werden natürlich auch für Gäste ohne Tischreservierung noch Plätze zur Verfügung stehen (am besten gleich um 18:00 Uhr oder um 18:45 Uhr kommen)!

---

Weil wir in diesem Jahr „von unserem Jugendwerk Abschied nehmen müssen“ -um es nach der Renovierung wieder umso glänzender zurück zu erhalten - laden wir **am Faschingsdienstag, 13.02. ab 19:00 Uhr zum Kehraus im Lieblingskostüm** ein! Franz Maunz wird uns auch an diesem Abend aufspielen! Die Frauen-Tanz-Gruppe tanzt noch ein letztes Mal, ein Kabarettist wird uns unterhalten, die Faschingsgesellschaft wird mit dem Gardetanz dabei sein und schließlich den „Prinzentod“ mit uns andächtig feiern. Tischreservierung ebenfalls übers Pfarrbüro! Besonderer Höhepunkt wird die Jugendwerks-Versteigerung!

---

Für den Küchendienst und das Bedienen zum Pfarrfasching und zum Kehraus brauchen wir noch Helferinnen und Helfer für Küche, Spülen und Bedienen! Wer uns in dieser Weise behilflich sein möchte, den bitten wir, sich im Pfarrbüro zu melden!

Da der Eintritt zum Pfarrfasching und zum Kehraus wie immer frei ist, bitten wir mit einer „etwas anderen Tombola“ um Ihren Beitrag zur Deckung der Unkosten. Eine Reihe spannender Preise wartet auf ihre Gewinner!



# Kinderfasching

*Wir freuen uns auf euch!*



## Samstag


**10. Feb. 14:00 Uhr**

**Jugendwerk Nabburg**

**Freier Eintritt, Spiele zum Mitmachen,**

**Gute Musik, Spaß... .**

**Für Essen und Trinken ist gesorgt.**



Jugendwerk  
Nabburg

# KEHRRAUS

Maskenzwang - Eintritt frei

Einlass 18:30 - Beginn 19 Uhr

Harmonika-Franz - Max & Pille

Frauentanzgruppe

FG Nabburg

Tischreservierung 9662



13.02.2018

# Informationen

## Wer hilft mit???

Eine lebendige Pfarrgemeinde steht und fällt mit denen, die mittragen und mithelfen! Darum bitten wir Sie herzlich um Ihre Mithilfe, zum Beispiel hier:

- Beim **Abdekornieren des Weihnachtsschmucks in der Kirche** am Donnerstag, 01.02. nach der Lichtmess-Feier!
- Beim **Aufräumen der Kirchenkrippe** am Montag, 05.02. um 18:00 Uhr!
- Bei der ersten große **Räumaktion im Jugendwerk am Freitag, 16.02.** ab 9:00 Uhr! Dabei sollen der Dachboden und die „Stauflächen“ ausgeräumt, Brauchbares ins Erdgeschoß getragen und Unbrauchbares entsorgt werden.

Wir freuen uns auf Ihre Mithilfe!

## Wir feiern Lichtmess!

Genau 40 Tage waren es gemäß der alttestamentl. Überlieferung, die Maria nach der Geburt ihres Sohnes „unrein“ war. Nach dem Reinigungsoffer durfte sie sich wieder ihren alltäglichen Aufgaben widmen. Zwei Tauben waren nach derselben Überlieferung das im Gesetz des Mose vorgeschriebene Opfer, um den erstgeborenen Sohn „loszukaufen“ aus dem „Eigentum Gottes“; denn seit dem Auszug aus Ägypten gehörte jede Erstgeburt Gott selber. In diesem Sinn ist Jesus ganz dem jüdischen Gesetz verpflichtet. An jenem ersten Lichtmess-Tag aber sind zwei alte Menschen diejenigen, die auf das Neue hinweisen, das mit Jesus anbricht: Simeon und Hanna erkennen in ihm den Messias, den Retter, das Licht für alle Menschen.

Weil auch wir in Jesus das Licht für uns und die ganze Welt erkennen und unser ganzes Vertrauen auf ihn setzen, feiern auch wir festlich Lichtmess. Wir treffen uns dazu bereits am Vorabend, Donnerstag 01.02.. (Der kurze Fasching lässt unseren gewohnten Pfarrfaschingstermin auf den Lichtmesstag treffen. Wir können diesen aufgrund der anderen Veranstaltungen aber nicht verschieben.) Die Licherprozession beginnt am Unteren Markt um 19:00 Uhr. Alle Vereine sind herzlich eingeladen, mit ihren Fahnen mitzugehen; die Jugendblaskapelle wird unsere Prozession festlich mitgestalten; der Kirchenchor singt; die Erstkommunionkinder sind dabei. Natürlich ist die ganze Pfarrgemeinde eingeladen, mit Kerzen in den Händen mitzugehen. Prozessionskerzen sind erhältlich!

Ein letztes Mal lassen wir das weihnachtliche Licht leuchten und verzichten auf die großen Scheinwerfer! Freuen wir uns auf eine große Gemeinschaft mit vielen Lichtern!

## Blasiussegen

Der Legende nach hat der Hl. Märtyrerbischof Blasius einem Kind, das an einer Fischgräte zu ersticken drohte, das Leben gerettet – durch sein Gebet und die Hilfe Gottes. Deswegen sollten wir uns einladen lassen, auf seine Fürsprache zu vertrauen und den



Blasius-Segen zu empfangen (mit den beiden gekreuzten Kerzen, die einer Fischgräte ähneln). Aber nicht aus magischem Verständnis, so als könnten wir dann nicht mehr krank werden; sondern aus gläubiger Haltung, dass Gott uns in Tagen der Krankheit mit seiner Hilfe und seinem Segen zur Seite stehen wird! Wer kann diese Hilfe in schweren (Krankheits-) Tagen nicht brauchen? Lassen wir sie uns zeichenhaft zusagen am Ende der Lichtmess-Feier und am Blasius-Tag (03.02.)!

## **Wir bitten um Ihr Lichtmess-Kerzenopfer!**

Das Fest Mariä Lichtmess (02.02.) naht! Das ist traditionell der Tag, an dem alle Kerzen gesegnet werden, die das Jahr über in der Kirche brennen. Auch im neuen Jahr möchten wir unsere Kirche festlich erstrahlen lassen und bitten dazu – dem alten Brauch entsprechend – um Ihre Kerzengabe! Auf diese Weise leuchtet im Lauf des Jahres jede Kerze in einem ganz persönlichen Anliegen!

Auch das Ewige Licht, das die Gegenwart Christi im Tabernakel anzeigt, darf einem Anliegen „aufgeopfert“ werden. Es ist zwischenzeitlich guter Brauch. Widmen auch Sie einem Verstorbenen eine Woche lang das Öllicht am Tabernakel und empfehlen ihn so ganz besonders der Nähe und Liebe Gottes!

Für den Marienaltar stehen ab ca. 19. Januar im Pfarrbüro Votivkerzen bereit, die Sie stiften können. Diese brennen tagsüber und „reichen“ jeweils für ca. 3-4 Wochen.

Für Ihre Kerzen-Spende liegen ab sofort in der Kirche Lichtmess-Kuverts auf! Damit die Qualität und die Größe der Kerzen passt, werden wir die Kerzen wieder komplett besorgen. Ihre Spende möchten Sie bitte im Kuvert mit oder ohne Namen beim Gottesdienst in das Opferkorbchen werfen oder im Pfarrbüro abgeben (Briefkasten).

Eine Altarkerze kostet uns ca. 10 €, ein ewiges Licht ca. 5 €. Jede Gabe ist aber willkommen und wir bedanken uns jetzt schon sehr herzlich! **Bisher sind bereits 315 € eingegangen.** Dafür ein herzliches Vergelt's Gott!

## **Kirchgeld 2018**

An dieser Stelle sei herzlich Vergelt's Gott gesagt für das Kirchgeld, das Sie uns für das neue Jahr 2018 bereits gewidmet und überwiesen bzw. im Pfarrbüro abgegeben haben! In den letzten Wochen erreichten uns 278 €. Das ergibt insges. eine Summe von momentan **478 €!**

## **Vergelt's Gott für Ihre Spenden**

In den letzten Wochen durften wir Spenden entgegennehmen in Höhe von 1.200€ für die Kirche, 150€, 20€, 15€ und 10€ einfach so, 100€, 50€ und 30€ für Blumen, 200€ für die Sakristei in Perschen. Dafür herzlich Vergelt's Gott!

Sie können Spenden und Kirchgeld auch gerne überweisen auf das Konto der Kath. Kirchenstiftung Nabburg bei der Sparkasse, IBAN: DE 30 7505 1040 0570 0046 97, BIC: BYLADEM1SAD oder bei der Raiffeisenbank, IBAN: DE 26 7506 9171 0003 2372 65, BIC: GENODEF1SWD oder mit den Kuverts, die in der Kirche aufliegen, in den Pfarrbüro-Briefkasten werfen.

## Verstorbene im Januar der letzten 10 Jahre:

- 2009: Luise Walther, Ottilie Hämmerl, Josef Schäffer, Josef Bauer, Johann Pfeiffer, Andreas Schießl, Erhard Eytzinger
- 2010: Georg Sorgenfrei, Ingeborg Breitschaft, Anna Liebl, Maria Feller
- 2011: Anne Knaus, Anna Dimhofer, Johann Wild
- 2012: Marquardt Delling, Anna Kiener, Walter Hübel, Josefine Fröhler, Hans Kraus, Maximilian Feldmeier, Maria Urban
- 2013: Katharina Beck, Ludolf von Beckedorff, Stefan Lehner,
- 2014: Ludwig Kirchberger, Elisabeth Dobler, Theresia Ries, Herbert Pscheidl, Betty Bibernell, Barbara Lorenz, Andrea Schüssel, Josef Seitz
- 2015: Karl Lippert, Ludwig Schwandner, Maria Schmidbauer, Georg Nießl
- 2016: Anna Kirchhofer, Hedwig Sterl, Pfr. Josef Flor, Anna Helgert
- 2017: Franz Mück, Erwin Dobler, Kunigunde Luber, Elisabeth Weber, Marianne Bauer
- 2018: Johann Jasik, Hans Desing, Manfred Eckert, Anna Termer, Karolina Lottner

*Wir gedenken unserer Verstorbenen am 30.01. um 19:00 Uhr in der Pfarrkirche.*

## Unsere Kirchenkrippe

Die Krippe wird in verschiedenen Bildern noch bis zum 05. Februar zu sehen sein. Hier die Szenen und ungefähren Termine des Umbaus:

17. Jan. bis ca. 27. Jan. **Flucht nach Ägypten**  
27. Jan. bis 05. Feb.: **Darstellung im Tempel**  
(die genauen Umbautage können sich noch verschieben)



**Lassen Sie sich einladen und kommen Sie, um die verschiedenen Szenen zu sehen!** Herzlicher Dank gilt an dieser Stelle allen, die mitgeholfen haben, das notwendige „Ambiente“ Wirklichkeit werden zu lassen! Ebenso Dank allen, die mit ihrer Spende dazu beitragen, die Krippe lebendig zu gestalten!

**Herzlichen Dank für Ihre Krippenspenden!** Im kommenden Jahr möchten wir die Krippe um eine Szene erweitern: Die Heimsuchung Mariens bei Elisabeth und Zacharias („Maria durch ein Dornwald ging“). Dafür möchten wir Ihre Spenden gern verwenden.

## Pfarrgemeinderatswahlen am 25. Februar 2018

Die Pfarrgemeinderatswahlen rücken näher. Einige aus unserer Pfarrei haben sich dankenswerterweise schon zur Kandidatur bereit erklärt. Wir sind aber immer noch auf der Suche nach weiteren Kandidaten. Das neue Gremium soll wieder **12 Mitglieder** haben, wie es für eine Pfarrei unserer Größe sinnvoll wäre. Leider waren in der letzten Periode nur 8 Personen bereit, im Pfarrgemeinderat mitzuarbeiten. Gemäß den Statuten sollten dafür mindestens 18 Kandidaten gefunden werden! Hierzu bitten wir um Ihre tatkräftige Mithilfe!

Noch bis 28.01. bitten wir Sie um **Wahlvorschläge**. Wen halten Sie für geeignet, als Pfarrgemeinderat /-rätin für unsere Pfarrei tätig zu werden? Schreiben Sie den Namen (evtl. mit Adresse, damit den / die Richtige(n) ansprechen können) auf den bereit liegenden Zettel und stecken Sie diesen in die bereitstehende Box in der Kirche! Sie dürfen bis zu 12 Personen vorschlagen! Geme können Sie auch einen vorbereiteten Zettel von Zuhause mitbringen und einwerfen!

### Für den Pfarrgemeinderat kandidieren kann, wer:

a) der katholischen Kirche angehört und sich nicht durch formalen Akt von ihr getrennt hat, b) die Firmung empfangen hat, c) wegen des Vorbildcharakters der Mitgliedschaft im Pfarrgemeinderat ein Lebens- und Glaubenszeugnis in Einklang mit der katholischen Lehre und den Grundsätzen der katholischen Kirche führt, d) das 16. Lebensjahr vollendet hat, e) in der Pfarrei seinen Erstwohnsitz hat oder in ihr hauptamtlich oder ehrenamtlich tätig ist.

Dem **Wahlausschuss** gehören an: Johann Süß, Hannelore Richthammer, Arnold Richthammer und kraft Amtes Pfr. Hannes Lorenz. Der Wahlausschuss nimmt auch gerne noch Wahlvorschläge an und steht noch unentschlossenen Kandidaten für Fragen zur Verfügung! Die Kandidatenliste wird am 31.01. erstellt und am 04.02. über den Pfarrbrief und den Aushang in der Kirche veröffentlicht. Briefwahlunterlagen gibt es ab 05.02. im Pfarrbüro!

**Gewählt wird am 25. Februar** im Bürobereich des Pfarrhofs am Samstag und Sonntag, sowie nach dem Sonntagsgottesdienst in Pörschen. Genaue Zeiten folgen.

**Helfen wir zusammen! Für die Zukunft unserer Pfarrei! Für ein lebendiges Miteinander!**



# Jugendwerkssanierung und Spendenturm



**Der Turm steigt weiter! Vergelt's Gott für so manchen Baustein, der uns in den letzten Wochen erreichte!**

2

Es geht immer näher an den Renovierungsbeginn heran. Die Faschingsveranstaltungen werden in diesem Jahr - dem Anlass gemäß - mit einem Jugendwerks-Kehraus am Faschingsdienstag beendet!

Bei dieser Gelegenheit wird es eine kleine „Jugendwerksversteigerung“ geben, d.h. einige Sachen (Stühle / Tische / Spiegel u.ä.) werden versucht, heiter unter die Leute zu bringen. Sobald wir ausgeräumt haben, werden wir alle Gegenstände, die wir künftig nicht mehr brauchen, in einem Jugendwerksflohmarkt anbieten!

Die erste große Räumaktion starten wir am **Freitag, 16.02. ab 9:00 Uhr** im Jugendwerk! Dabei sollen der Dachboden und die „Stauflächen“ ausgeräumt, Brauchbares ins Erdgeschoß getragen und Unbrauchbares entsorgt werden. Herzlich bitten wir um Ihre Mithilfe!

Alle Vereine und Gruppen bitten wir, Ihre Utensilien auszuräumen, bzw. nach Rücksprache im Jugendwerk einzulagern! Wir möchten versuchen, alles im Meditationsraum und Paulus-Zimmer unterzubringen. Transportierbares sollte daher evtl. anderweitig gelagert werden!

Solange es nur möglich ist, werden wir die beiden Räume im Erdgeschoss (ehem. Eltern-Kind-Zimmer und Petrus-Zimmer) weiterhin nutzen. Vereine und Gruppen müssen aber bitte rechtzeitig anfragen, da wenig Ausweichmöglichkeit besteht und die Chöre ihre festen Probentage haben!

Um die Kosten von 1,4 Mio € zu finanzieren, möchte ich an dieser Stelle unaufhörlich werben für die „**Jugendwerksanleihe**“. Info-Zettel finden Sie an den Kirchentüren. Wir hoffen, dass zahlreiche Pfarrangehörige und Freunde des Jugendwerks über die Grenzen der Pfarrei hinaus eine solche Anleihe „zeichnen“.

**Anleihen gibt es im Wert von 50€, 100€, 200€ und 500€!**

**Wir freuen uns, an dieser Stelle auch für weitere Spenden danken zu dürfen! Helfen Sie uns, den Turm weiter wachsen zu lassen!**



## Anleihen

500€ Senioren

1x 500€

4x 200€

6x 100€

2x 50€

## Spenden:

1.000€

TBG Naabbeton

100€

FFW Nabburg

50€

Bauernverband

50€

Schützen Neusath

500€

100€

3x 20€

**Turm 1: 12.965€**

**Gesamt**

**17.295 €**

# Aus den Gruppen



## Zwirgerlgottesdienst

Zur Besprechung des nächsten Zwirgerl-Gottesdienstes am Mittwoch, 07.02. um 16:00 Uhr trifft sich das Team am Dienstag, 23.01. um 20:00 Uhr im Pfarrhof!



## Frauenbund

Anmeldung für den Einkehrtag des Bezirks Nabburg am Samstag, 24. 02. 2018 in Johannistal ist bis spätestens 10.02.2018 erbeten bei Chr. Schlagenhauer (8675) oder B. Müller (6588). Das Thema des Tages lautet: „Die Hütte - Ein Tag mit Gott“, Referent ist Pfarrer Edmund Prechtl.

Die Teilnehmergebühr beträgt 23,50 € Bei genügend Beteiligung wird auch ein Bus eingesetzt.



## Bibelgespräch

Alle Interessierten sind eingeladen zum Bibelgespräch am Mittwoch, 21.02. um 20:00 Uhr im Pfarrhof!



## Bücherei St. Johannes

Im neuen Jahr heißen wir unsere Leserinnen und Leser zu den üblichen Öffnungszeiten willkommen.

Während der Öffnungszeiten der Bücherei sind wir ab sofort auch telefonisch erreichbar. Die Rufnummer lautet: 0157-32738892.

## MÄRCHENSTUNDE

von 17.00 Uhr bis 17.30 Uhr

Mittwoch, 21. Februar 2018

Mittwoch, 21. März 2018

Mittwoch, 18. April 2018



Bücherei  
St. Johannes  
Oberer Platz 24, Nabburg





## Kindergartenanmeldung



Das nächste Kindergartenjahr 2018/2019 wirft bereits seine Anmeldung voraus. Wir bitten die Eltern folgende Termine zu beachten:

### Anmeldung im Kindergarten St. Marien (mit Kinderkrippe):

Montag, 29.01.2018 von 8:00 Uhr – 12:00 Uhr und von 14:00 – 16:00 Uhr

Dienstag, 30.01.2018 von 8:00 Uhr – 13:00 Uhr.

### Anmeldung im Kindergarten St. Angelus:

Mittwoch, 31.01.2018 von 08.00 – 12.00 Uhr und von 14.00 – 16.00 Uhr



## Neues aus dem Eine-Welt-Laden

### Was ist eigentlich Fairer Handel?

“Fairer Handel ist eine Handelspartnerschaft, die auf Dialog, Transparenz und Respekt beruht und nach mehr Gerechtigkeit im internationalen Handel strebt. Durch bessere Handelsbedingungen und die Sicherung sozialer Rechte für benachteiligte Produzent/innen und Arbeiter/innen – insbesondere in den Ländern des Südens – leistet der Faire Handel einen Beitrag zu nachhaltiger Entwicklung.” (FINE-Grundlagenpapier zum Fairen Handel, 2001)

Der Faire Handel unterstützt in erster Linie Kleinbauern in den Entwicklungsländern, die nur wenig von der Produktion ihrer Produkte profitieren. Aufgrund der kleinen Produktionsmengen sowie der fehlenden Infrastruktur können sie ihre Produkte nicht direkt an die Importeure verkaufen und am internationalen Handel teilhaben. Sie sind im normalen Welthandelsgeschäft auf Zwischenhändler angewiesen, die ihnen ihre Produkte abkaufen und sie mit Information versorgen. Die Zwischenhändler können somit die Preise zu ihrem eigenen Vorteil gestalten, andererseits werden die Produzenten nur unzureichend mit Informationen hinsichtlich Marktpreis und Qualitätsanforderungen versorgt. Im Fairen Handel erfolgt der Export in die Industrieländer dagegen direkt und der Zwischenhandel wird weitgehend ausgeschaltet. Außerdem stärken die Produzenten (in erster Linie Kleinbauern) ihre Position, indem sie sich zu Kooperativen zusammenschließen.

Die Bedingungen, unter denen der Fairer Handel zwischen den Organisationen und Unternehmen stattfindet, können variieren, unterliegen aber gemeinsamen Prinzipien:

- **Ökologie:** Erhaltung von Natur und Ökosystemen für nachfolgende Generationen.
- **Ökonomie:** Verantwortungsvoller Umgang mit ökonomischen Ressourcen und mit dem Ziel der Wohlstandsvermehrung.
- **Soziales:** Entwicklung einer Gesellschaft, an der alle Menschen in gleichem Maße partizipieren.

Welche Bestandteile diese Prinzipien beinhalten und wie sie umgesetzt werden, erfahren Sie im nächsten Pfarrbrief!

## Kirchenchor

Mit der nächsten Chorprobe am Dienstag 23.01. um 19:45 Uhr startet die neue Proben-saison mit frischen Probenplänen. Am Dienstag 30.01. ist Generalprobe für Darstellung des Herrn um 19:45 Uhr in der Kirche. Zur Gestaltung des Lichtmess-Gottesdienstes, der bereits am Donnerstag 01.02. als Vorabendmesse gefeiert wird, trifft sich der Chor um 18:00 Uhr zum Einsingen im Jugendwerk.

## Effata

Die nächsten Proben finden wie gewöhnlich im Jugendwerk um 19:45 Uhr statt, jeweils mittwochs am 24.01. und am 31.01.

## Kinderchöre „Bunte Notenschlüssel“ und „Naabspatzen“

Die Kinderchöre bereiten sich auf kosmisch buntes Treiben beim Pfarrfasching vor. Proben der Bunten Notenschlüssel sind mittwochs am 24.01. und 31.01. um 16:00 Uhr. Die Naabspatzen singen donnerstags am 25.01. und am 01.02. Nach Möglichkeit lässt sich einer der genannten Termine als gemeinsame Probe aller Kinder in Absprache mit Herrn Brell einrichten. Pfarrfasching ist dann am Freitag 02.02. im Pfarrsaal.

## Chorprojekt Cantus Missae

Als neuerliches Chorprojekt 2018 ist eine Kooperation mit dem Oratorienchor Schwandorf geplant. Zusammen werden große Chorstücke mit einem bis zu 100-köpfigen Chor aufgeführt. Für alle, die Freude am Singen haben, bietet sich hier die Möglichkeit, bei diesem sensationellen Projekt dabei zu sein. Zur Aufführung kommt u.a. der 8-stimmige „Cantus Missae“ von Rheinberger.

Wer zum ersten Treffen am Dienstag 16.01. nicht kommen konnte, aber gerne noch mitsingen möchte, meldet sich bitte bei Jonathan Brell. Einstieg ist jederzeit noch möglich!



# Sakramente



## Tauftermine

Wer sein Kind taufen lassen möchte, wende sich bitte unbedingt an das Pfarrbüro oder den Pfarrer, dann machen wir mit Ihnen einen Termin für ein Taufgespräch aus. Pro Wochenende findet nur eine Tauffeier (für zwei oder max. drei Kinder) statt!

In der Fastenzeit wird nicht getauft! Termine für die Feier der Taufe sind an folgenden Samstagen und Sonntagen, jeweils um 14:00 Uhr: - Ostersonntag, 01.04. (5:00) - Sonntag, 08.04., Sonntag, 22.04., Samstag, 28.04., Sonntag, 13.05..



## Erstkommunion 2018

Die nächsten Termine auf dem Weg zur Erstkommunion sind die Probe für den Lichtmessgottesdienst am Mittwoch, 31.01. um 17:00 Uhr in der Kirche und die Lichtmessfeier am Donnerstag, 01.02. um 19.00. Wir beginnen am Unteren Markt und ziehen in einer Lichte Prozession zur Kirche: dort ist Messfeier, Segnung und Austeilen der Erstkommunionkerzen, Blasius-Segen.

Daneben ist es v.a. wieder der regelmäßige Besuch der Schülergottesdienste sowie der Sonntagsgottesdienste, die zum Hineinwachsen in die Gemeinde und die Messfeier vonnöten sind!



## Firmung 2018

Kurz vor Weihnachten wurde uns seitens der Diözese der Firmtermin 2018 genannt: Am Samstag, **20. Oktober** wird Weihbischof Reinhard Pappenberger bei uns das Sakrament der Firmung im Auftrag des Bischofs spenden! Zur Firmung eingeladen sind alle katholischen Kinder, die derzeit die 6. Klasse besuchen (oder höher und noch nicht gefirmt sind). Gelegenheit zur Firmanmeldung ist noch einmal im Pfarrhof am Mittwoch 24.01. 18:00-19:00. Dazu möchten bitte unbedingt die Firmlinge mit einem Elternteil vorbei kommen! In einem kleinen Gespräch wird über den Sinn der Firmung gesprochen, der Firmweg 2018 vorgestellt und die Anmeldung ausgefüllt. Bitte bringen Sie dazu unbedingt Ihr Stammbuch bzw. einen Taufschein mit, wenn Ihr Kind nicht in Naburg getauft wurde! Die Firmvorbereitung beginnt mit der Fastenzeit!



## Krankenkommunion

In den nächsten beiden Wochen sind wir wieder unterwegs zu den Kranken in unserer Pfarrgemeinde. Wir rufen vorher an und vereinbaren einen passenden Termin! Wer über die uns bereits gemeldeten hinaus besucht werden möchte, soll bitte im Pfarrbüro anrufen!



# Termin-Vorausschau:

- 07.02. Zwergerl-Gottesdienst „Fasching“
- 10.02. Kinderfasching im Jugendwerk
- 12.02. Seniorenfasching
- 13.02. Kehraus im Jugendwerk - vor Beginn der Baustelle
- 14.02. Aschermittwoch
- 21.02. Bibelgespräch  
1. Elternabend Firmung
- 22.02. Jahreshauptversammlung Krankenpflegeverein
- 25.02. PGR-Wahlen**  
Erstkommunion-Vorstellungsgottesdienst  
Jahreshauptversammlung beim Landvolk
- 26.02. Lektoren-Treffen
- 02.03. erstes Firmlingstreffen  
Weltgebetstag Frauenbund
- 04.03. Messe mal anders
- 10.-19.03. Josefs-Novene
- 14./15.03. Zweite Beichte Erstkommunion
- 15.03. Dritter Elternabend Erstkommunion
- 17.03. Kerzenbasteln Erstkommunion
- 19.03. Patrozinium Unteraich
- 23.03. Bußgottesdienst und Abend der Barmherzigkeit**
- 25.03. Palmsonntag / Zeitumstellung
- 01.04. Ostern**
- 13.04. Taizé-Gebet
- 15.04. Erstkommunion**

***Der nächste Pfarrbrief umfasst die Zeit vom 05.02. bis 19.02.2018.  
Informationen, die darin veröffentlicht werden sollen, müssen bis spätes-  
tens Dienstag, 30.01. im Pfarrbüro bzw. beim Pfarrer gemeldet werden!***

## Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Mo bis Fr von 8:30 – 11:00      Do 16:00 - 18:45

Derzeit kann das Pfarrbüro an manchen Tagen kurzfristig geschlossen sein!

**Kath. Pfarramt St. Johannes d. Täufer**  
**Kirchplatz 2**  
**92507 Nabburg**

Tel: Pfarrbüro 09433 / 9662 — Pfarrer 2024212 — Kaplan 2024041  
Fax: 2024040  
E-Mail: [naburg@bistum-regensburg.de](mailto:naburg@bistum-regensburg.de)  
Internet: [www.pfarrei-naburg.de](http://www.pfarrei-naburg.de)